

Zum Gedenken an Dr. Hans Haas 1904 – 2004

100 Jahre wäre unser Ehrenmitglied Dr. Hans Haas am 5. November geworden. Gerne hätte er diesen Geburtstag gefeiert, doch er starb am 16. April 2003.

Für den Verein der Pilzfreunde Stuttgart war Dr. Haas die herausragende Persönlichkeit.

Als Jugendlicher trat er 1920 dem Verein bei. Pilze waren sein Leben und sein Leben wurde durch die Pilze geprägt. Wer ihn kannte, spürte die Begeisterung, die auf jeden übersprang, der sich für Pilze und die Natur überhaupt interessierte.

Sein mykologisches Wissen, die begnadete Fähigkeit dieses Wissen lebendig werden zu lassen und seine in der Sache zielgerichtete freundliche Wesensart, ließen ihn zu unserem *spiritus rectus* werden, zur treibenden Kraft.

Seine Exkursionen, die er für Anfänger wie für Fortgeschrittene bis ins hohe Alter absolvierte, gaben den Ansporn. Auch die Frischpilzbesprechungen montags in der Monatsversammlung waren Beispiel und Zeugnis für einen großen Wissenschaftler, der aus fast 100-jähriger Erfahrung mit der Natur Detailwissen vermitteln konnte, das nirgends nachzulesen war, weil es aus dem Leben erwuchs.

Gerne erinnern wir uns an die Besenfelder Gespräche in seinem Seniorenheim, wo wir einen aufgeräumten und geistig regen Diskussionspartner fanden. Es drehte sich wahrlich nicht alles um Pilze.

Der Verein der Pilzfreunde gedenkt seines Ehrenmitglieds Dr. Hans Haas in Hochachtung und Ehrerbietung.

ErnstDittrich

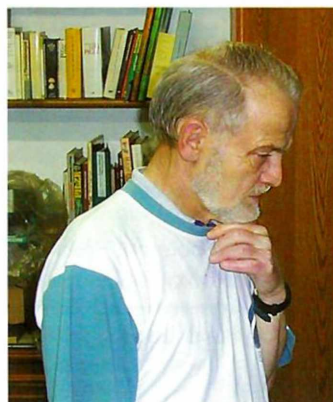


Hans-Peter Hill ist tot

So ganz plötzlich und für uns völlig unerwartet ist Hans-Peter Hill, nur 64jährig, am 22.09.2004 gestorben.

Hans-Peter war als langjähriges Mitglied (seit 1972) dem Verein treu verbunden. Wenn er auch – bedingt durch die räumliche Entfernung seines Wohnortes in Südbaden – nicht aktiv an den Veranstaltungen in Stuttgart und Umgebung teilnehmen konnte, so war sein Interesse am Verein und vor allem an der Südwestdeutschen Pilzrundschaue sehr groß.

Hans-Peter war kein Mann der lauten Worte. Er tat seine Arbeit selbstverständlich und ohne großes Auf-



sehen erregen zu wollen. In Schopfheim hatte er sich eine stark besuchte Pilzberatungsstelle eingerichtet, wo seine über hundert wertvollen Pilzmodelle zusammen mit den „Belehrungen“ des gut ausgebildeten Pilzsachverständigen (er hatte die deutsche und die schweizerische Pilzprüfung abgelegt) die vielen Ratsuchenden interessante und unvergessliche Lehrstunden erleben ließen.

Seine angegriffene Gesundheit hieß ihn in den letzten 3 Jahren auf Vieles zu verzichten. Doch war sein Mut ungebrochen. So konnte er in gut eingerichteten Kellerräumen mit seiner Fachbibliothek im Stillen wirken und mit Mikroskop, Kamera und PC seiner geliebten Arbeit mit den Pilzen intensiv nachgehen. Davon profitierten auch wir und unser gemeinsamer Pilzverein in Möhlin/Schweiz.

Hans-Peter hinterlässt eine schmerzliche Lücke. Wir vermissen ihn und seinen stillen Humor, seine treffenden Bemerkungen. Er war uns ein guter Freund, immer bereit sich einzusetzen und zu helfen. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und wünschen besonders seiner Frau viel Kraft für die Zukunft.

S. Baireuther und K. Müller

Büchergesuch

Suche die folgenden Bände zu kaufen:

MOËNNE-LOCCOZ, P., P. REUMAUX, R. HENRY & A. BIDAUD:
Atlas des Cortinaires Band I (1990), Band III (1991), Band V (1993)

Sighilde Baireuther, Kirchensteig 2b, 79736 Rickenbach, Tel. 07765 / 8040

Büchergesuch

WINKLER, Rudolf (1996): 2000 Pilze einfach bestimmen – komplett

Angebote mit Preisvorstellung bitte an Rainer Stolz – Tel. 07031 / 672905